



Smallgroup-Programm zur Celebration vom 16.07.2017 Gott erleben | Gemeinschaft | Wachsen

Jakob – fehlerhaft und doch gesegnet "Segen durch Kämpfe" mit Tobias Teichen

Eine in unseren Breitengraden allgemein vertretene Ansicht ist, dass man ein braver und fehlerfreier Mensch sein muss, um gesegnet zu werden. Die gute Nachricht jedoch ist: Gott hat gar kein Problem mit Fehlern, er hat das Problem der Sünde schon längst gelöst. Und er möchte dich segnen.

Jakob ist einer der Menschen in der Bibel, der trotz zahlreicher Fehler Gottes Segen erfahren durfte. Er hatte drei Begegnungen mit Gott:

1. Begegnung: **Der Alltag**

Zur damaligen Zeit war es Brauch, dass der Erstgeborene sowohl alles Materielle als auch allen Segen erben würde. Jakob war nach seinem Zwillingbruder Esau der Zweitgeborene. Später betrügt er seinen Bruder um das Erstgeburtsrecht und muss daraufhin vor diesem fliehen.

Während dieser Flucht – mitten im Alltag – begegnet Jakob Gott (vgl. 1. Mose 28,11-15). Jakob sieht Gott bis jetzt als Gott seines Vaters (Isaak) und Großvaters (Abraham). Doch Gott sagt ihm in dieser Begegnung: Ich will auch dein Gott werden! Und genauso will Gott auch dein Gott sein. Jesus ist dein Zugang zu dieser persönlichen Gottesbeziehung:

- ♡ Der Sinn des Lebens besteht darin, Gott zu lieben, dich selbst und andere Menschen.
- ✚ Oft verfehlst du das Ziel und schaffst es nicht zu lieben – das nennt die Bibel Sünde.
- ✚ Jesus nimmt alles auf sich, was dich und andere zerstört, alle Sünde.
- ⚓ Mit Jesus hast du einen festen Anker in stürmischen Zeiten.

Bei seiner Begegnung mit Gott sieht Jakob eine Treppe (vgl. 1. Mose 28,16-22). Diese Treppe ist Jesus, dein Zugang zu einer persönlichen Beziehung zu Gott.

2. Begegnung: **Der Kampf**

Nachdem Jakob vor Esau geflohen ist, lässt er sich bei einigen Verwandten nieder. Doch nach mehreren Jahren dort ist er gezwungen, wieder zu fliehen – dieses Mal vor seinem Schwiegervater. Jakob ist in einer schier ausweglosen Situation: Hinter ihm sein Schwiegervater, vor dem er fliehen muss, vor ihm sein Bruder Esau, der Rache nehmen will. In dieser hoffnungslosen Situation findet sich Jakob im Kampf von Angesicht zu Angesicht mit Gott wieder (vgl. 1. Mose 32,25-32). Dieser Kampf symbolisiert den Kampf, den unser Ego oftmals mit Gott ausübt.

3. Begegnung: **Die Anbetung**

Nachdem Jakob sich mit seinem Bruder Esau versöhnt hat, geht er nach Bethel, dem Ort, an dem Gott ihm damals zum ersten Mal begegnet ist (1. Mose 35,1-3). Dort baut er für Gott einen Altar und gibt ihm auf diese Weise die Ehre – und macht deutlich: Jetzt ist Gott nicht mehr nur der Gott meiner Vorfahren, jetzt ist er auch mein Gott!



Smallgroup-Programm zur Celebration vom 16.07.2017 Gott erleben | Gemeinschaft | Wachsen

Smallgroup-Abend

Diskussion: Die Geschichte von Jakob (30 min)

Tauscht euch zunächst über die Geschichte von Jakob aus. Weiß jeder in eurer Gruppe, welche Ereignisse sich hier abspielen? Fasst gemeinsam zusammen!

Jakob hatte außerdem mehrere Begegnungen mit Gott. Lest diese Passagen gemeinsam in der Bibel nach: 1. Mose 28,11-22 / 1. Mose 32,25-32 / 1. Mose 35,1-3.

Vertiefung: Begegnungen mit Gott (60 min)

Nachdem ihr nun Jakobs Begegnungen mit Gott nochmals durchgelesen habt, tauscht euch darüber aus. Folgende Fragen können euch dabei helfen, die einzelnen Begegnungen zu betrachten und Schlüsse für unseren heutigen Alltag zu ziehen:

- Wie begegnet Gott Jakob im Alltag / im Kampf / nach seiner Versöhnung mit Esau?
- Was lernt Jakob aus seiner ersten / zweiten / dritten Begegnung mit Gott?
- Was bedeutet die Begegnung sowie das Gelernte jeweils für unser heutiges Leben?
- Wie möchte Gott uns heutzutage in unserem Alltag begegnen?
- Welche Rolle spielt Jesus dabei?
- Wo, in welchen Situationen kämpfen wir bzw. unser Ego mit Gott?
- Wo oder wie ehren wir Gott?

Praktischer Schritt: Deine Gottesbeziehung (zu Hause)

Gott möchte auch dir persönlich begegnen und dein Gott sein – und Jesus ist der Schlüssel dazu:

- ♡ Der Sinn des Lebens besteht darin, Gott zu lieben, dich selbst und andere Menschen.
- ➔ Oft verfehlst du das Ziel und schaffst es nicht zu lieben – das nennt die Bibel Sünde.
- ✝ Jesus nimmt alles auf sich, was dich und andere zerstört, alle Sünde.
- ⚓ Mit Jesus hast du einen festen Anker in stürmischen Zeiten.

Gibst du Jesus diese Chance, dir eine Beziehung zu Gott zu ermöglichen? Gibst du ihm die Chance, dir zu zeigen, dass er dein Anker in stürmischen Zeiten sein will und kann? Lässt du Gott dein Gott sein? Trau dich, du darfst Gott herausfordern, dir zu zeigen, wer er ist!